

Bildung der Fachgruppe eLearning

für die Amtsperiode 2008 – 2010

1. Grundlage

Grundlage für die Arbeiten der COHEP-Fachgruppe bildet das Statut der SKPH vom 3. Mai 2002 (Artikel 2: Ziele und Aufgaben) sowie die von der Mitgliederversammlung am 13. /14. Juni 2007 verabschiedete Strategie der COHEP.

2. Ziel und Arbeitsprogramm

2.1 Allgemeine Zielsetzungen

Die Fachgruppe eLearning der COHEP hat die Förderung der sinnvollen Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) zu Lehr- und Lernzwecken an den Schweizerischen Pädagogischen Hochschulen zum Ziel.

Die Fachgruppe eLearning der COHEP hat drei primäre Zielgruppen:

- a) eLearning-Experten und -Fachstellen der einzelnen PHs
 - Informations- und Erfahrungsaustausch in pädagogischen, organisatorischen und technischen Fragen von eLearning
 - Sammlung von Best-Practice-Beispielen
 - Suche von Kooperationsmöglichkeiten (z.B. Austausch von Lerneinheiten)
- b) Hochschulleitungen der einzelnen PHs / COHEP
 - Stellungnahmen und gemeinsame Empfehlungen zu eLearning an Pädagogischen Hochschulen
- c) Relevante Organisationen und Gremien im Schweizer Bildungswesen
 - Dokumentation der eLearning-Kompetenz an Schweizerischen Pädagogischen Hochschulen
 - Einbringen von PH-spezifischen Anliegen in Schweizerische eLearning-Projekte
 - Stellungnahmen und gemeinsame Empfehlungen zu eLearning im Schweizerischen Bildungswesen aus Sicht der Pädagogischen Hochschulen

2.2 Produkte

Öffentliche Website mit relevanten Informationen zu eLearning an Schweizerischen Pädagogischen Hochschulen

- Übersichten zu eLearning-Aktivitäten an Schweizerischen PHs, z.B.:
 - Eingesetzte Lernplattformen und eLearning-Werkzeuge
 - ICT-Ausstattung der PH-Studierenden: Vorgaben und Unterstützung der einzelnen PHs
 - ICT-Kenntnisse der PH-Studierenden: Eintrittstests und Unterstützungsangebote der einzelnen PHs
- Übersichten zu relevanten eLearning-Ressourcen für Schweizerische PHs, z.B.:
 - Relevante Organisationen im In- und Ausland
 - Relevante Tagungen im In- und Ausland
 - Relevante Publikationen (Bücher und Zeitschriften)
 - Relevante Websites
 - Relevante Weiterbildungsangebote für eLearning im In- und Ausland

Angeforderte Stellungnahmen zu Umfragen und Vernehmlassungen im Bereich eLearning

Empfehlungen und Thesen zu eLearning im Schweizerischen Bildungswesen

2.3 Mögliche Themen für Empfehlungen / Thesen

Die folgende Liste stellt eine Auswahl von möglichen Themen für Empfehlungen / Thesen der Fachgruppe eLearning der COHEP dar (Stand März 2008):

- Wahl und Betrieb von Lernplattformen und weiteren eLearning-Werkzeugen
- Notwendige ICT-Infrastruktur von Studierenden, Dozierenden und Pädagogischen Hochschulen sowie entsprechende Unterstützungsangebote
- Kompetenzprofil eLearning für PH-Dozierende
- eLearning-Weiterbildung für PH-Dozierende
- Verbindliche Integration von Mediendidaktik in die Grundausbildung der PH-Studiengänge
- Verbindliche Integration von eLearning in die Aus- und Weiterbildung der PHs
- Voraussetzungen und Modalitäten für den Austausch von eLearning-Ressourcen unter den Schweizerischen PHs
- Wissensmanagement an PHs

Zur Bearbeitung dieser Themen werden themenspezifische Kerngruppen gebildet, die Vorschläge zuhanden der Fachgruppe eLearning erarbeiten. Nach Verabschiedung durch die Fachgruppe werden die Thesenpapiere dem COHEP-Vorstand zur Genehmigung und Veröffentlichung vorgelegt.

2.4 Meilensteine

01.03.2008	Website der Fachgruppe ist operativ
01.03.2008	Gemeinsamer Mailverteiler für Fachgruppenmitglieder ist operativ
01.07.2008	Mandat der Fachgruppe beim Vorstand COHEP eingereicht
31.12.2008	Beiträge und Informationen aller in der Fachgruppe vertretenen PHs auf der Website vorhanden
31.03.2009	Erstes Thesenpapier ist fertig gestellt und von der Fachgruppe eLearning verabschiedet.
30.09.2009	Zweites Thesenpapier ist fertig gestellt und von der Fachgruppe eLearning verabschiedet.
31.03.2010	Drittes Thesenpapier ist fertig gestellt und von der Fachgruppe eLearning verabschiedet.
31.03.2010	Antrag für weitere Amtsperiode oder Auflösung der Fachgruppe eLearning beim COHEP-Vorstand eingereicht.

3. Organisation, Zusammensetzung

Die Fachgruppe konstituiert sich selbst. Mitglieder sind:

Leitung:

Beat Döbeli Honegger, PHZ Schwyz (Leitung und Kontaktperson zum COHEP-Vorstand)

Bisherige Nennungen (Stand: 01.06.08):

PHBern:	Stefan Lang, PHBern
HEP VS / PH VS:	Peter Summermatter
PH FHNW:	Jürgen Schöllmann
PHGR:	Andreas Reich
HEP FR / PH FR:	Nicolas Martignoni
PHTG:	Sonja Burgauer,
HEP Vaud:	Bernard Baumberger
ASP-TI:	Marco Beltrametti
PHZ:	Heinz Küng
HEP-BEJUNE:	Jean Zahnd
PHSG:	Kurt Fitze
	Martin Hofmann,
PHZH:	Thomas Baumann
ICT Schulen, Fachstelle	
Erwachsenenbildung Baselland:	Yvonne Büttner-Ringier,
SFIB / CTIE (Expertenstatus):	Caroline Delacrétaz

Kontaktperson Generalsekretariat COHEP:

Deniz Gyger Gaspoz, wissenschaftlichen Mitarbeiterin

4. Ressourcen

Die Mitglieder der Fachgruppe werden von ihren Pädagogischen Hochschulen für diese Tätigkeit mandatiert und verrechnen den Aufwand an Arbeitszeit und Spesen ihren Arbeitgebern.

Die Fachgruppe hat die Möglichkeit, zwecks Erfüllung ihres Auftrags beim Vorstand der COHEP ein konkretisiertes Projekt verbunden mit zusätzlichen Finanzmitteln zu beantragen. Solche Projektanträge müssen nicht zeitgleich mit dem Mandat für die Fachgruppe eingegeben werden.

5. Mandatsdauer / Amtsdauer

Das vorliegende Mandat der Fachgruppe eLearning der COHEP gilt für die Zeit vom 1.03.2008 bis zum 30.06.2010

6. Jahresbericht und Adressliste

Die Fachgruppe gibt dem Generalsekretariat COHEP bis am 15. Dezember des laufenden Jahres einen Jahresbericht über die wesentlichen Tätigkeiten und Arbeitsprodukte von maximal einer Seite zur Kenntnis.

Die Fachgruppe führt in eigener Regie die Mitgliederliste, gibt diese jedoch einmal jährlich dem GS COHEP für das Adressbuch COHEP bekannt.

Der Vorstand COHEP beschliesst die Bildung dieser Fachgruppe und fordert die Pädagogischen Hochschulen auf, die entsprechenden Personen direkt an die Leitung der Fachgruppe zu melden.

Verabschiedet vom Vorstand COHEP am 2. Juli 2008

Prof. Dr. Willi Stadelmann
Präsident COHEP

Dr. Sonja Rosenberg
Generalsekretärin COHEP